

# **SOZIALPSYCHIATRISCHE DIENSTE**

## **Konzept des Mobilen Sozialpsychiatrischen Teams (MST)**

**Stützen, begleiten, bewegen**

**Februar 2021**

## **1. Einführung zum Konzept des Mobilen Sozialpsychiatrischen Dienstes (MST)**

Das Mobile Sozialpsychiatrische Team (MST) bietet eine nachgehende Dienstleistung der Sozialpsychiatrischen Dienste im Verein für Betreutes Wohnen (VBW) an. Es ist somit ein wesentlicher Teil der sozialpsychiatrischen Grundversorgung in Liechtenstein.

Die mobile sozialpsychiatrische Betreuung richtet sich an Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und diagnostizierten psychiatrischen Erkrankungen. Die kontinuierliche Betreuung erfolgt an gemeinsam vereinbarten Orten, direkt im Lebensumfeld der Klient\*innen. Der Hausbesuch stellt das zentrale Element dieser Betreuungsform dar.

Die genauen Inhalte, die Intensität und die Dauer der Betreuung folgen dem Bedarf und orientieren sich an den individuellen Zielsetzungen der Klient\*innen. Der Betreuungsaufwand richtet sich nach dem individuellen Bedarf und wird auf der Grundlage pflegediagnostischer Abklärung direkt zwischen Fachkraft und Klient\*in vereinbart. Je nach aktueller Lebenssituation wird die Betreuung dynamisch an Umstände und Bedarf angepasst. Die Inhalte können dabei von Beratungsgesprächen, über Begleitung zu Ämtern, Behörden, Ärzt\*innen, bis hin zu einer intensiven Betreuung und Unterstützung in den Aktivitäten des täglichen Lebens (ATL) reichen.

Diese stark individualisierte Betreuung ermöglicht den Klient\*innen ein weitgehend eigenständiges und integriertes Leben in einer selbstgewählten Umgebung und soll einen Beitrag zur (Re)Integration in die Gesellschaft und Erhöhung der persönlichen Souveränität und Eigenverantwortung leisten.

## **2. Grundlagen der Arbeit**

### **2.1 Dienstleistungsphilosophie**

Wir sind überzeugt, dass der Aufbau und Erhalt einer tragfähigen Beziehung wesentlich zur Stabilisierung der psychischen Gesundheit beiträgt. Der Mensch steht dabei im Mittelpunkt und wird ganzheitlich wahr- und ernst genommen. Jedem Menschen wird mit Toleranz, Respekt und Wertschätzung begegnet. Die Mitarbeitenden des Mobilen Sozialpsychiatrischen Teams bieten verlässliche, tragfähige und stabile Beziehungsangebote. Sie vermitteln die Werte unserer Gesellschaft und leben diese vor.

Uns ist es wichtig, dass die Klient\*innen durch die Unterstützung des Mobilen Sozialpsychiatrischen Teams ihre Ressourcen erkennen und ein möglichst hohes Mass an Selbständigkeit erlangen: Wir arbeiten dabei «mit den Klient\*innen, nicht für die Klient\*innen» (Tandem-Modell).

Die Mitarbeitenden des Mobilen Sozialpsychiatrischen Teams arbeiten ressourcenorientiert. Die Entwicklungsmöglichkeiten der Klient\*innen werden gefördert und es wird auf eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung geachtet. Die Entscheidungsprozesse finden gemeinsam mit den Klient\*innen statt. Grosser Wert wird auf Transparenz gegenüber den Klient\*innen und den Zuweiser\*innen gelegt. Gemeinsam suchen wir nach individuellen Ansätzen und Lösungen.

### **2.2 Vernetzung**

Das Mobile Sozialpsychiatrische Team ist mit Partnern in relevanten Fach- und Institutionsverbänden im Austausch und vernetzt.

Zudem werden quartalsmässig Besprechungen mit dem Psychologisch psychotherapeutischer Dienst (PPD) des Amtes für Soziale Dienste als behördlichem Auftraggeber und dem Verein für Sachwalterschaft durchgeführt. Auch mit den zuweisenden Fachärzt\*innen steht das Mobile Sozialpsychiatrische Team in ständigem Austausch.

## **2.3 Infrastruktur**

Die Räumlichkeiten des Mobilen Sozialpsychiatrischen Teams befinden sich im Haus der Sozialpsychiatrischen Dienste in Schaan, Felbaweg 10. Im selben Haus sind auch weitere Bereiche der Sozialpsychiatrischen Dienste: Das Tageszentrum mit dem Contactcafé, die Manufaktur und das Arbeitstrainingsprogramm ATP.

## **3. Zielsetzung und Zielgruppe**

### **3.1 Zielsetzung**

Ziel ist es, im Rahmen der sozialpsychiatrischen Grundversorgung Menschen in Krisen zu beraten, zu begleiten und bei der Erreichung gemeinsam formulierter Ziele zu unterstützen:

- Ressourcen finden, nutzen und fördern
- Belastbarkeit stärken und psychosoziale Herausforderungen meistern
- Persönliche Weiterentwicklung und Handlungsspielraum erweitern
- Förderung von sozialen und lebenspraktischen Kompetenzen
- Gemeinsame Krisenzeiten erfolgreich bewältigen
- Wiedererlangen der Selbständigkeit und Eigenverantwortung
- Lebensfreude gewinnen und Lebensqualität optimieren

### **3.2 Zielgruppe**

Die Zielgruppe umfasst erwachsene Personen mit Wohnsitz in Liechtenstein, die aufgrund psychischer Erkrankung, Beeinträchtigungen und/oder schwieriger Lebenssituationen auf Unterstützung und Betreuung angewiesen sind.

Als Ausschlusskriterium gilt dabei nur eine schwere geistige Behinderung

## **4. Leistungsangebot**

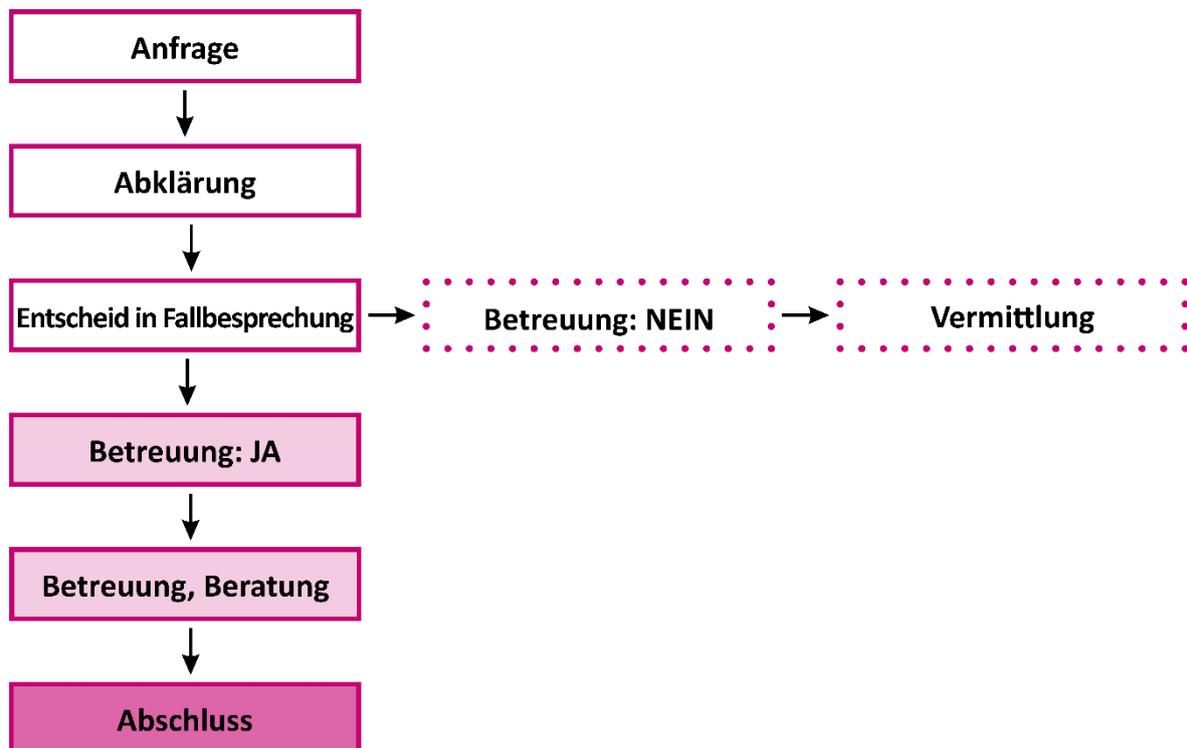
### **4.1 Angebot**

- Erstabklärungen mit den Zuweiser\*innen
- Erfassung der aktuellen Situation und Abklärung vor Ort
- Bezugspersonenarbeit
- Regelmässige Hausbesuche
- Erarbeitung von Bewältigungsstrategien im Umgang mit lebenspraktischen Aufgaben
- Case-Management und Koordination von interdisziplinären Hilfen: z.B. Psychiater\*in, Hausarzt\*ärztin, Spitex/Familienhilfe, Sachwalter, diverse Behörden (ASD, IV, Gericht), Selbsthilfegruppen
- Verwahrlosungsabklärung
- Systemische Arbeit bzw. Ansprechpartner für Familie und Angehörige (Bsp.: Edukationsarbeit)
- Persönliche Beratung und Entlastungsgespräche
- Aktivierung zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben und Freizeitgestaltung
- Psychoedukation

### **4.2 Betreuungszeiten**

Die Kernarbeitszeiten sind von Montag bis Freitag von 08.00 - 18.00 Uhr. Je nach Bedarf und Vereinbarungen können diese Zeiten erweitert werden. Jede\*r Mitarbeiter\*in hat eine direkte Stellvertretung, sodass eine Kontinuität in der Bezugspersonenarbeit gewährleistet ist.

## 5. Aufnahme und Triagierung



Unser Leistungsangebot erfordert eine ärztliche Zuweisung.

Die Anmeldung sowie die Zuteilung erfolgen über die Leitung der Sozialpsychiatrischen Dienste.

## 6. Berichtswesen und Controlling

Berichte werden gemäss aktuellem Berichtswesenmodus oder nach Vereinbarung mit der zuweisenden Behörde erstellt.

Zielvereinbarungen im Rahmen der Fallarbeit werden in Abstimmung mit den Zuweisern erarbeitet. Die regelmässige Verlaufskontrolle und anfallige Anpassungen erfolgen gemäss vereinbartem Berichtswesen und Standortgesprächen.

## 7. Qualität und Entwicklung

Der Verein für Betreutes Wohnen orientiert sich am EFQM-Modell als übergeordnetem Qualitätsmanagement-System sowie an Richtlinien zur Basisqualität des Kantons St.Gallen. Die Basisqualität ist in vier Themenbereiche gegliedert: Grundlagen, Infrastruktur, Leitung und Personal, Leistungsnutzende.

### 7.1 Sicherstellung der Betreuungsqualität:

- Das Mobile Sozialpsychiatrische Team achtet und wahrt die Rechte von Klient\*innen und informiert diese über ihre Rechte und Pflichten nach dem Leitbild des VBW.
- Angemessene Qualifikationen: Angestellte verfügen eine über ihre Tätigkeit angemessene Qualifikation. Dies ist in der Regel ein Abschluss Dipl. psych. Fachperson HF oder ein vergleichbarer

Abschluss. Leitungspersonen verfügen über notwendige Zusatzqualifikationen sowie über mindestens 5 Jahre Berufserfahrung.

- Datenschutz: Das Mobile Sozialpsychiatrische Team hält sich an die Datenschutzvorschriften.
- Fach- und Methodenkompetenz: Die Mitarbeitenden verfügen über die notwendige Fach- und Methodenkompetenz, um ihre Leistungen fachlich angemessen und persönlich engagiert erbringen zu können.
- Regelmässiger Kontakt mit dem Auftraggeber in Form von unmittelbarem Austausch von wichtigen Informationen und schriftlichen Berichten.
- Regelmässige Teamsitzungen und Fallbesprechungen: Die zuweisenden Psychiater\*innen kommen regelmässig alternierend zu Fallbesprechungen ins Team.
- Wöchentlicher interdisziplinärer Austausch in Form von Teamsitzungen
- VBW-interne Aktenführung

## **7.2 Sicherstellung der fachlichen Weiterentwicklung:**

- Weiterbildungen
- Supervisionen
- Fallsupervisionen mit der Konsiliarärztin
- Klausuren

In sämtlichen Leistungsbereichen wird mit Konsiliarärzt\*innen zusammengearbeitet, die beratende und überprüfende Dienstleistungen erbringen. Dies dient der stetigen Weiterentwicklung der Qualitätsansprüche zum Wohle der Klient\*innen.

## **8. Finanzierung**

Die Finanzierung ist im Tarifvertrag ab dem 01.01.2020 mit dem Liechtensteinischen Krankenkassenverband LKV festgehalten.

Für Klient\*innen des Mobilien Sozialpsychiatrischen Teams werden die Kosten auf ärztliche Anordnung bis durchschnittlich 2h (in begründeten Ausnahmen 4h) pro Tag wie folgt übernommen:

Tarif pro Stunde: CHF 115.00

## **9. Evaluation**

Das Fachpersonal des Mobilien Sozialpsychiatrischen Teams bringt ein hohes Mass an Selbständigkeit mit. Zudem ist eine umfassende Auftragsklärung ein zentrales Element und stellt die Basis jeder Zusammenarbeit dar. Eine regelmässige Evaluation findet im interdisziplinären Rahmen (ärztliche Zuweiser, PPD, Sachwalterverein) in Form von Fallbesprechungen statt. Bei Standortbestimmungen kann der Zeitraum variieren. Ärztliche Zuweisungen können halbjährlich nach einer Auftragsklärung erneuert werden.

Das Konzept des Mobilien Sozialpsychiatrischen Teams wird nach Bedarf überarbeitet und angepasst. Veränderungen im Konzept werden im Führungshandbuch des VBW vermerkt und an die zuweisenden Behörden kommuniziert.